



Einladung zur Pressekonferenz
Das goldene Jenseits
TUTANCHAMUN
Grabschätze aus dem Tal der Könige
4. November 2004 bis 1. Mai 2005



Der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Bonn ist es in Zusammenarbeit mit der Deutschen Telekom gelungen, die Schätze aus der Grabkammer des legendären Pharaos Tutanchamun nach Deutschland zu holen. Nach Ihrer ersten europäischen Station im Antikenmuseum in Basel bietet die Ausstellung in Bonn ein Wiedersehen mit vielen Exponaten der legendären Ausstellungen in Paris, London und Köln nach über 20 Jahren.

Gold, "Das Fleisch der Götter", galt im alten Ägypten als Farbe der unvergänglichen Sonne und war ein Symbol für die Wiedergeburt im Jenseits. Im Zentrum der Ausstellung stehen 50 der bedeutendsten Funde aus dem Grab des Tutanchamun, einem Nachfolger Echnatons. Ihnen werden Fotos des Entdeckers, Howard Carter, aus dem Jahr 1922 gegenübergestellt. Sie illustrieren den Zustand des Grabes bei der erstmaligen Öffnung. 70 auserlesene Stücke aus den Gräbern des Tales der Könige stellen den historischen Kontext zur Grabausstattung der 18. Dynastie (1555 bis 1305 v. Chr.) her. Der goldene Sarg der Tuja, der Schwiegermutter von Amenophis III., und das Diadem des Tutanchamun zählen zu den herausragenden Ausstellungsstücken.

Mediale Installationen ergänzen die Ausstellung, so ein Tisch, auf dem Projektionen zur Geographie und Kultur Ägyptens vom Besucher abgerufen werden können. Desweiteren nimmt der 3D-animierte Film „Die Gräber der Pharaonen“, die Besucher mit auf eine Reise durch die Geschichte der Grabarchitektur im antiken Ägypten. Mit den Mastabas in Abydos beginnend, wird der Weg über die Pyramiden bis hin zu den Felsengräbern veranschaulicht.

Die Ausstellung wird vom Ägyptischen Nationalmuseum und dem Supreme Council of Antiquities Cairo zur Verfügung gestellt.

**Wir laden Sie ein zur Pressekonferenz am 03.11.2004, um 11.00 Uhr im Forum
der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn.**

Teilnehmer der Pressekonferenz:

- **Wenzel Jacob, *Intendant der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland***
- **Zahi Hawass, *Secretary General of Supreme Council of Antiquities***
- **Karl-Gerhard Eick, *stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Deutschen Telekom AG***
- **Wafaa El Saddik, *Generaldirektorin des Ägyptischen Nationalmuseums Kairo***

Ab 10 Uhr bis 16 Uhr ist die Ausstellung zur Vorbesichtigung geöffnet. Bitte akkreditieren Sie sich per Fax (0228-9171-211) oder per E-mail (ferreira@kah-bonn.de).

Ausführliches Text- und Bildmaterial erhalten Sie sowohl im Pressebüro als auch im Internet unter www.bundeskunsthalle.de. Interviewwünsche richten Sie bitte direkt an uns.

Mit freundlichen Grüßen

Maja Majer-Wallat
Pressesprecherin